

Bundesblatt

74. Jahrgang. Bern, den 13. September 1922. Band III.

Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich „Nachnahme- und Postbestellungsgebühr“.

Einrückungsgebühr: 60 Rappen die Petitzeile oder deren Raum. — Inserate franko an die Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 2. September 1922.)

Herr Lionel Austin Cazalet wird in seiner Eigenschaft als Vizekonsul bei dem Konsulat von Grossbritannien in Genf anerkannt.

(Vom 5. September 1922.)

Dem Kanton Wallis wird an die zu Fr. 327,500 veranschlagten Kosten für Alpverbesserungen in den Gemeinden Ayent, Icogne, Inden, Saas-Grund und Saas-Almagell ein Bundesbeitrag von 25 %, im Maximum Fr. 81,875, bewilligt.

(Vom 8. September 1922.)

Die eidgenössische Kommission für die forstlich-praktische Wählbarkeitsprüfung wird auf eine neue Amtsdauer von drei Jahren, d. h. bis 9. September 1925 bestätigt. Dieselbe besteht aus dem eidgenössischen Oberforstinspektor als Präsident, sowie dem Vorstand der forstlichen Abteilung der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich, Herrn Professor Badoux, von Amtes wegen, und den Kommissionsmitgliedern Herren E. Muret, Kantonsforstinspektor in Lausanne, W. Örtli, Kantonsoberförster in Glarus, und A. von Seutter, Forstmeister in Bern.

Als Ersatzmänner werden bestätigt die Herren Th. Weber, Oberforstmeister in Zürich, und H. Biolley, Kantonsforstinspektor in Neuenburg.

Herrn Professor Dr. Theo Guhl wird die nachgesuchte Entlassung von seiner Stelle als Chef des eidg. Grundbuchamtes unter Verdankung der geleisteten Dienste auf 30. September 1922 erteilt.

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. dem Kanton Bern an die zu Fr. 110,000 veranschlagten Kosten für die Verbauung des untern Laufes des Wärgistalbaches bei Grindelwald 40 0/0, im Maximum Fr. 44,000;

2. dem Kanton Aargau an die zu Fr. 185,000 veranschlagten Kosten für die Korrektion der Reuss im Kesselhang bei Bremgarten 33¹/₃ 0/0, im Maximum Fr. 61,667;

3. dem Kanton St. Gallen an die zu Fr. 150,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Güterweges am Vorderberg-Wangs, Gemeinde Vilters, 25 0/0, im Maximum Fr. 37,500;

4. dem Kanton Freiburg an die zu Fr. 230,000 veranschlagten Kosten für die Korrektion der Broye in der Gemeinde Semsales 33¹/₃ 0/0, im Maximum Fr. 76,667;

5. dem Kanton Waadt an die zu Fr. 140,000 veranschlagten Kosten für die Korrektion der Broye in den Gemeinden Payerne, Lucens und Moudon, 33¹/₃ 0/0, im Maximum Fr. 46,667.

Wahlen.

(Vom 5. September 1922.)

Militärdepartement.

Abteilung für Sanität.

Militärversicherung.

Buchhalter-Kassier II. Klasse: Zürcher, Alfred, von Rüderswil,
Kanzlist I. Klasse der Militärversicherung.

Kanzlist I. Klasse: Rüfenacht, Fritz, von Stettlen, Aushilfsange-
stellter der Militärversicherung.

Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Vorstand am Hauptzollamt Buchs-Bahnhof: Hösli, Kaspar, von
Glarus, Kontrolleur am genannten Hauptzollamt.

Einnehmer am Hauptzollamt in Lugano: Rosset, Emil, von Cernier,
Kontrollhilfe am schweizerischen Hauptzollamt in Domodossola.

(Vom 8. September 1922.)

Finanzdepartement.

Alkoholverwaltung.

Direktor: Nationalrat Dr. Tanner, Karl, von Hölstein, Regierungsrat, in Liestal.

Adjunkt: Grosjean, Oswald, von Péry (Bern), Inspektor im äusseren Dienst der Alkoholverwaltung.

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Einfuhr von Wein in ganzen Wagenladungen.

Die Einfuhr von Wein und Weinmost in ganzen Wagenladungen ist nur über die nachgenannten Zollämter statthaft:

Pruntrut,	Lugano,
Basel S.B.B.-Frachtgut,	Chiasso-Stazione P.V.,
Basel S.B.B.-Eilgut,	Locarno,
Basel St. Johann,	Luino ;
Basel badische Bahn-Frachtgut,	Lausanne-Niederlagshaus,
Basel badische Bahn-Eilgut,	Morges-Niederlagshaus,
Basel-Niederlagshaus,	Brig,
Aarau-Niederlagshaus,	Le Bouveret,
Luzern,	Vevey-Niederlagshaus,
Bern ;	Vallorbe-Bahnhof,
Schaffhausen-Bahnhof,	Les Verrières-Bahnhof,
Konstanz,	Le Locle-Bahnhof ;
Romanshorn,	Genf, Niederlagshaus Rive,
Zürich-Frachtgut ;	Genf, Niederlagshaus Cornavin,
St. Gallen,	Genf, Bahnhof-Frachtgut,
St. Margrethen-Bahnhof,	Genf, Bahnhof Eaux-vives.
Buchs-Bahnhof,	
Campocologno,	
Castasegna ;	

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1922
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.09.1922
Date	
Data	
Seite	141-143
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 452

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.